

MITTEILUNGS

BLATT DER

MARKT



GEMEINDE

NEUNKIRCHEN AM BRAND MIT AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

33. Jahrgang

www.neunkirchen-am-brand.de - 15. 12. 2005

Nr. 24

"Fröhliche Weihnacht überall tönet durch die Lüfte froher Schall...."

Wir in Neunkirchen am Brand haben in der Tat allen Grund fröhlich zu sein. Das Schöne ist, dass viele von Ihnen einen Teil dazu beigetragen haben:

Es waren weit mehr als 50 Weihnachtsmänner, die am Weihnachtsmarktsamstag zum REWE Markt gekommen sind. So war die Wette eindeutig gewonnen und das Projekt Multifunktionsplatz um 1000 Euro seinem Ziel näher. Danke an alle großen und kleinen Weihnachtsmänner!

Und weitere 1000 Euro folgen:

Letzte Woche teilte uns Herr Ralf Schwarz von EON Bayern mit, dass sie unser Projekt ebenfalls mit 1000 Euro unterstützen. Dies verdanken wir vor allem dem Engagement von Frau Jutta Wittmann (Agenda 21, AK Soziales) und Herrn Manfred Pieger (Hoch- und Tiefbauverwaltung).

Mit diesen 2000 Euro haben wir die 10000 Euro - Hürde an Spenden für den Multifunktionsplatz noch in diesem Jahr übersprungen!

Damit aber noch nicht genug: Unsere Firma NAF reiht sich mit in den Sponsorenreigen ein. Ein Teil ihrer Firmenphilosophie ist es, in die Jugend zu investieren. Aus dem Grund halten sie das Projekt Multifunktionsplatz für unterstützenswert. Und sie tun es! Nochmals mit 1000 Euro!

Die drei Schecks werden offiziell am 21.12.2005 um 11.00 Uhr in der Aula der Hauptschule übergeben.

Wir freuen uns riesig über diesen Geldsegen.

Mögen auch Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, an Weihnachten so reichlich beschenkt werden. Nicht nur materiell, sondern mit innerer Zufriedenheit und Erfüllung.

**"Fröhliche Weihnacht überall tönet durch die Lüfte froher Schall..."
Herzlichen Dank und Fröhliche Weihnachten für Sie ALLE !**

Markt Neunkirchen am Brand



1. Bürgermeister
Wilhelm Schmitt



Für den Bereich Soziales der
Agenda 21

Marktgemeinderätinnen und Marktgemeinderäte

Bekanntmachungen der Marktgemeinde

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Verlängerung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes zur Festlegung von Bereichen für Mobilfunkanlagen

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 23.11.2005 folgende Satzung beschlossen. Die Satzung wird hiermit ortsüblich bekanntgemacht:

Satzung

zur Verlängerung der Geltungsdauer der Satzung des Marktes Neunkirchen a. Brand vom 24.05.2004 über die Veränderungssperre für den Bebauungsplan zur Festlegung von Bereichen für Mobilfunksendeanlagen

Auf Grund der §§ 14, 16 und 17 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 27.08.1997, zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.05.2004, und des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 22.08.1998, zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.07.2004, erlässt der Markt Neunkirchen a. Brand folgende Satzung:

§ 1

Die Geltungsdauer der am 19.05.2004 vom Marktgemeinderat beschlossenen und am 02.06.2004 in Kraft getretenen Veränderungssperre (Bekanntmachung im Mitteilungsblatt des Marktes Neunkirchen a. Brand vom 01.06.2004) wird um ein Jahr bis zum Ablauf des 31.12.2006 verlängert.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:

Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre nach § 18 und des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Die Satzung wird im Rathaus Klosterhof 2-4, 91077 Neunkirchen, Bauverwaltung, zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Neunkirchen a. Brand, 06.12.2005

W. Schmitt
1. Bürgermeister

FUNDAMT

Folgende Fundgegenstände wurden beim Markt Neunkirchen a. Brand, Ordnungsamt, Innerer Markt 1, abgegeben:

05.12.2005 1 Paar Handschuhe

Bekanntmachungen von Behörden

Starke Eltern - Starke Kinder

Das Elternseminar des Deutschen Kinderschutzbundes im Kreisjugendring Forchheim

Aufgrund der großen Nachfrage bietet der Kreisjugendring Forchheim erneut ein Elternseminar zum Thema "Starke Eltern - Starke Kinder" an. Wie fördere ich das Selbstbewusstsein meines Kindes? Was ist mit meinen Wünschen und Interessen? Grenzen setzen - aber wie?

... Fragen über Fragen die Eltern täglich im Umgang mit Ihren Kindern beschäftigen, und im Bildungsangebot des Kreisjugendringes Forchheim bearbeitet werden.

Das Seminar, unter Leitung von Daniela Sauer, möchte Eltern Anregungen und Entlastungsmöglichkeiten für ihren Erziehungsalltag aufzeigen. In einer bunten Mischung aus Theorie und Praxis werden verschiedene Themen aus dem Erziehungsalltag gemeinsam bearbeitet. Vermittelt werden dabei unterschiedliche, hilfreiche Verhaltensweisen, um nicht nur schwierige Situationen sondern auch das tägliche Miteinander positiv zu gestalten. Im Gegensatz zur reinen Buchlektüre bietet das Seminar des Deutschen Kinderschutzbundes viel Raum und Zeit für Praxis und Gespräch rund um den Familienalltag.

Der nächste Kurs, beginnend am 2. Februar 2006, gliedert sich in neun aufeinander aufbauende Veranstaltungen zu unterschiedlichen Erziehungsthemen auf und findet immer donnerstags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Kreisjugendring Forchheim, Löschwöhrdstraße 5, 91301 Forchheim, statt.

Die Teilnehmergebühr beträgt 50 € pro Person bzw. 70 € für Ehepaare inkl. Seminarunterlagen. Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Personen begrenzt. Anmeldeschluss ist der 27. Januar 2006.

Weitere Informationen und die genauen Termine erhalten Sie im Büro des Kreisjugendringes bzw. unter Tel.: 09191/7388-0 und unter www.kjr-forchheim.de. Anmeldungen nimmt ab sofort der Kreisjugendring entgegen.

Forchheim, 6. Dezember 2005

Ursula Albuschkat
Kreisjugendpflegerin

Zentrum Bayern Familie und Soziales Landesversorgungsamt

Online-Antrag im Schwerbehindertenrecht

Wir möchten sie darauf hinweisen, dass seit Anfang 2005 in Bayern die Möglichkeit besteht, Schwerbehindertenanträge online zu stellen. Der Online-Antrag kann unter der Adresse www.schwerbehindertenantrag.bayern.de aufgerufen werden. Er kann rund um die Uhr ganz bequem von zu Hause aus gestellt werden. Das Verfahren ist barrierefrei, sicher (verschlüsselte Übermittlung) und bietet hohen Bedienkomfort: Der Antrag ist nach Art eines Interviews aufgebaut, d. h. die gestellten Fragen werden auf den jeweiligen Einzelfall abgestimmt. Der Schreibaufwand ist auf das absolut notwendige Maß beschränkt, da viele Fragen durch bloßes Ankreuzen oder durch Auswahl in einem Drop-Down-Feld beantwortet werden können. Auf diese Weise können auch die behandelnden Ärzte und Krankenhäuser aus unserer Ärzte- bzw. Krankenhausdatenbank ausgewählt werden. Langwieriges Eingeben von Anschriften ist nicht mehr nötig.

Über Hyperlinks werden zahlreiche Hilfen mit Erläuterungen angeboten. Die zuständige Regionalstelle (Versorgungsamt) des Zentrums Bayern Familie und Soziales wird automatisch bestimmt.

Zum Schluss muss lediglich eine Kurzversion des Antrags (mit Einverständniserklärungen) ausgedruckt und unterschrieben an das Versorgungsamt geschickt werden, da zur rechtswirksamen Antragstellung die Unterschrift des Antragstellers erforderlich ist.

Der herkömmliche Papierantrag kann stattdessen natürlich weiterhin verwendet werden.

Für Fragen zu diesem Thema steht Ihnen Frau Regierungsinspektorin Sachs, E-Mail: Andrea.Sachs@zbf.bayern.de, gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten des Landratsamtes Forchheim

Das Landratsamt Forchheim (91301 Forchheim, Am Streckerplatz 3) hat folgende Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag und Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr
(Kfz.Zulassungsstelle zusätzl. von 14.00 bis 15.30 Uhr!)

Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Annahmeschluss ist jeweils 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeit. Terminvereinbarungen sind jedoch im Bereich Amt für Jugend und Familie (Sachgebiet 23) im Sozialamt (Sachgebiet 25) sowie mit der Behindertenbeauftragten zu treffen. Auch für andere Sachgebiete empfiehlt sich eine vorherige Terminvereinbarung mit den zuständigen Sachbearbeitern (Ausnahme: Zulassungsstelle).

Öffnungszeiten der Deponie Gosberg:

- Montag bis Freitag: 8.00 Uhr bis 16.15 Uhr

- Samstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienststellen:

Dienststelle Ebermannstadt (Bauwesen, Naturschutz, Umweltschutz, Wasserrecht, Obst- und Gartenbau, Landschaftspflegeverband)

- 91320 Ebermannstadt, Oberes Tor 1, TelNr.: 09194/723-0

Bauhof Neuses (Straßenbau-, Tiefbauamt, Schreinerei):

- 91330 Eggolsheim/Neuses, An der alten B 4,
TelNr.: 09545/9424-0

Volkshochschule:

- 91301 Forchheim, Hornschuchallee 20, TelNr.: 09191/7081-0

Tourismuszentrale:

- 91320 Ebermannstadt, Oberes Tor 1, TelNr.:
09194/797779

Medienzentrale - Kreisbildstelle:

- 91301 Forchheim, Fritz-Hoffmann-Str. 5,
TelNr.: 09191/640505

Abfallwirtschaft:

- 91301 Forchheim, Löschwöhrdrstr. 5, TelNr.: 09191/86-501

Sprechstunden des Landrats:

Nach Vereinbarung im Landratsamt Forchheim (Gebäude A, 1. Stock, ZiNr.: 206)

Bitte Terminabsprache unter TelNr.: 09191/86-101,
Vorzimmer Landrat

Sprechtage der Rentenversicherungsträger:

- monatlich jeden 3. Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und
von 13.00 bis 15.30 Uhr im Landratsamt Forchheim

(Gebäude A, Erdgeschoß Zimmer 110)
Bitte Terminvereinbarungen unter TelNr.: 09191/86-262,
- 269, - 260

Sprechzeiten der Behindertenbeauftragten:

Mittwoch und Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr (Termin
bitte vereinbaren!)

Landratsamt Forchheim, Gebäude A, Zimmer 416,
Tel. 09191/86-657

Stand 1.12.2005

Abfallwirtschaft im Landkreis Forchheim

Öffnungszeiten und Terminverschiebungen um den Jahreswechsel

Kreisabfalldeponie Gosberg und Wertstoffhöfe im Landkreis Forchheim

Die Deponie Gosberg und die Wertstoffhöfe im Landkreis Forchheim bleiben neben den Feiertagen auch an Heiligabend (24.12.) und Silvester (31.12.) geschlossen.

Ausnahme: lediglich die Wertstoffhöfe der Firma Fritsche in Forchheim (Steinbühlstraße und Lichteneiche) und in Ebermannstadt sind an Heiligabend und Silvester regulär geöffnet.

Wertstoffmobile

Die Wertstoffmobile entfallen ebenfalls an den Feiertagen.

Müllabfuhr

Die jeweiligen Leerungstermine für die Bio- und Restmülltonnen verschieben sich wegen des 2. Weihnachtsfeiertages in der letzten Kalenderwoche dieses Jahres um jeweils einen Tag nach hinten, die Freitagstermine bleiben jedoch unverändert bestehen.

Auch am 06.01. (Hi. Drei Könige) entfällt die Müllabfuhr. Hier wird der Abfuhrtermin von Freitag (06.01.) auf Donnerstag (05.01.) vorverlegt.

Alle Terminverschiebungen sind in den Abfallkalendern bereits berücksichtigt.

Die Rest- bzw. Biomülltonnen müssen unbedingt schon ab 6.00 Uhr morgens bereitstehen, da die Müllfahrzeuge in einigen Orten früher als üblich kommen können.

Für Nachfragen und weitere Auskünfte steht die Abfallberatung des Landkreises Forchheim unter Tel. 09191 / 86 505 gerne zur Verfügung.

Mitteilungen der Marktgemeinde

Neunkirchen leuchtet wieder in vorweihnachtlichem Glanz

Ein Beispiel für bürgerschaftliches Engagement

„Jeder Bewohner Neunkirchens kann allabendlich erkennen, was aktives Bürgerengagement erreichen kann“, so die Initiatoren für die Weihnachtsbeleuchtung 2005 ProNeunkirchen und Marktgemeinderat Rainer Obermeier, als Agendabeauftragter für den Bereich Ökonomie zuständig.

Seit Jahren erstrahlte der Markt in der Adventszeit in vorweihnachtlichem Glanz. Neben den geschmückten Schaufenstern und Hausfassaden war die Weihnachtsbeleuchtung im Innerort stets eine Attraktion für Neunkirchner Bürgerinnen, Bürger und Gäste. Nachdem die Sparzwänge auch in Neunkirchen Einzug gehalten hatten, beschloss der Gemeinderat im Frühjahr 2004, auf die Kosten für die Weihnachtsbeleuchtung in Zukunft zu verzichten. Es wurde den Geschäftsleuten im Ort überlassen, für den Lichterschmuck an ihren Häusern zu sorgen. Die festlich geschmückte gemeindliche Straßenbeleuchtung blieb aus.

ProNeunkirchen, ein Zusammenschluss Neunkirchner Geschäftsleute und Handwerker, wollte dieses Jahr auf den vorweihnachtlichen Flair nicht wieder verzichten. So wurde beschlossen, die Weihnachtsbeleuchtung in Eigeninitiative aufzuhängen. Nach einem Aufruf an die Geschäfte und Dienstleister im Innerort und an die Neunkirchner Bevölkerung zur Unterstützung der Aktion, war man bereit zur Tat. Spontan finanzierten den größten Teil die Geschäftsleute. Auch aus der Bevölkerung gingen Spenden ein und Dank der Initiative von Frau Hanna Fahlbusch wurde beim Weihnachtskonzert der Jugend- und Trachtenkapelle 2004 gespendet. Bei der Vorbereitung der Lichterketten am 12. November halfen fünf Jugendliche des Jugendclubs Appendix, vier Vorstandsmitglieder und freiwillige Helfer zusammen, prüften die Ketten und Sterne und setzten diese instand. So konnte am 22. und 23. November die Beleuchtung im Innerort installiert werden. Die Fa. Spatz stellte dazu ihren Hubwagen und einen Mitarbeiter zur Verfügung, die Fa. Schumm half bei der Elektroinstallation und schickte zum Selbstkostenpreis einen Mitarbeiter. Als Anteil der Marktgemeinde an der Aktion stellte Bürgermeister Schmitt einen Mitarbeiter des Bauhofs ab. Außerdem waren die Marktgemeinderäte Rainer Obermeier und Gerhard Müller an beiden Tagen aktiv. Am Donnerstag, den 24. November wurde dann noch von den Marktgemeinderäten Erwin Heid und Ulrich Thiemann die Beleuchtung am

Zehntplatz angebracht. So war auch dort für vorweihnachtlichen Glanz gesorgt.

Auf diese Weise konnten die Kosten der letzten Jahre für die Weihnachtsbeleuchtung deutlich reduziert werden. Das Beispiel zeigt, dass gemeinschaftliches Bürgerengagement in Zeiten knapper Gemeindegassen gefragt ist und, wie am Beispiel Neunkirchens zu erkennen, auch erfolgreich sein kann.

An dieser Stelle möchten die Initiatoren allen recht herzlich danken, die durch Spenden oder durch ihren persönlichen Einsatz dafür gesorgt haben, dass Neunkirchen heuer wieder in vorweihnachtlichem Glanz erstrahlt. **Wer bereits jetzt für die Weihnachtsbeleuchtung 2006 spenden möchte, kann dies in den Geschäften der Firmen Modehaus Grau und Elektro-Schumm tun. Hier stehen Spardosen zu diesem Zweck bereit.**

Rainer Obermeier und ProNeunkirchen

Mitteilungen öffentlicher Institutionen

Grund- und Hauptschule Neunkirchen

Herzliche Einladung zum Themenabend

gemeinsam organisiert von den Elternbeiräten der Grundschule und der Hauptschule Neunkirchen a. Br. unter der Überschrift:

"Oh je, nur Hauptschule !"

Aber wer kennt unsere Hauptschule wirklich?

Am Dienstag, 24.01.2006 um 20.00 Uhr in der Aula der Grundschule Neunkirchen am Brand am Deerliker Platz.

Eltern und ehemalige Schüler berichten von ihren Erfahrungen und Eindrücken im Schulalltag und stellen sich hinterher gerne einem persönlichen Gespräch.



Ihre
Feuerwehr
berichtet

Immer Einsatzbereit durch Rettbox-Air

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir wollen Ihnen diesmal etwas rund um die Feuerwehrfahrzeuge vorstellen.

Es ist ja so, dass die Feuerwehrfahrzeuge die meiste Zeit ihres "Lebens" stehen. Umso wichtiger ist es da, dass wenn sie gebraucht werden, man sich 100%-ig auf sie verlassen kann. Da spielt die Batterie ebenso eine große Rolle, wie die Druckluftbremsanlage der LKWs. Ist zu wenig Luft in der Druckluftanlage, sind die Bremsen fest, d.h., sollte auch die Batterie noch einen Mangel aufweisen, so könnte das Fahrzeug nicht einmal angeschleppt, bzw. angeschoben werden.

Auch auf die Batterie kommt eine große Bedeutung zu, denn auf den Fahrzeugen befinden sich Gerätschaften, die permanent geladen werden, wie z.B. Handlampen oder Handsprechfunkgeräte.

Deshalb ist es wichtig, dass die Fahrzeuge im Ruhezustand sowohl mit einer Batterieerhaltung ausgestattet, sowie mit einer externen Druckluftquelle versorgt werden.

Durch die Beschaffung des neuen LF16/12 im letzten Jahr, wurde in dieses Fahrzeug eine sog. Rettbox-Air eingebaut. Diese am Heck des Fahrzeuges befindliche Ladesteckdose kombiniert in einem einzigen Stecker die Versorgung des Fahrzeuges mit Luft und mit Strom, so dass jederzeit optimale Startbedingungen vorliegen und die Fahrzeuge jederzeit einsatzbereit sind.



(der Rettbox-Air-Anschluß über dem Nummernschild)

Der Clou an dieser Rettbox-Air ist, dass sich der Maschinist (der Fahrer) nicht um ein Abkoppeln des Steckers kümmern muss. So bald die Zündung eingeschaltet wird, koppelt sich der Stecker selbst aus und das Fahrzeug kann aus der Halle fahren.



Der Stecker des Rettbox-Air-Systems. In der Mitte ist die Druckluftleitung, drum herum die Stromversorgung.

Da wir mit dieser Rettbox-Air gute Erfahrungen gemacht hatten, wurde im Laufe des Jahres auch in das 15 Jahre alte Tanklöschfahrzeug diese Rettbox-Air nachgerüstet, so dass auch bei diesem Fahrzeug nun optimale Voraussetzungen gegeben sind. Den Einbau der notwendigen Infrastruktur im FW-Haus, sowie die "Erfindung" eines Systems, damit der Stecker bei Auswurf nirgends dagegen stößt und beschädigt wird, haben wir Jörg und Karl-Heinz Schubert zu verdanken, die den Umbau unentgeltlich durchgeführt haben.

Aber nicht nur das hat sich im Feuerwehrhaus geändert. Auch ein längst notwendiger Innenanstrich der Hallen wurde durchgeführt. Somit ist zumindest in den Hallen wieder ein freundlicheres Aussehen erreicht worden. Auch hier haben sich zwei Personen hervorgetan, die in ehrenamtlicher Arbeit in Hunderten von Stunden die Arbeiten koordiniert, durchgeführt und organisiert haben. Christian von Rhein und Roland Schütz, beides Maler von Beruf, waren dazu natürlich bestens in der Lage.

Allen vieren und den vielen anderen Helfern an dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott...

Robert Landwehr, Kommandant

Mehr Bilder und Info's unter:
<http://www.ffw-neunkirchen.de>

Ihre Feuerwehr Neunkirchen



**Psychoziale Beratung und
Behandlung für Suchtkranke
im Landkreis Forchheim**

Ohne Führerschein ?- Nein, danke!

Seminar für alkoholauffällige Autofahrer

Die Psychoziale Beratungsstelle für Suchtkranke (PSB) in Forchheim veranstaltet wieder ein Seminar für Frauen und Männer, denen der Führerschein aufgrund von Alkohol am Steuer entzogen wurde. Ab einer Blutalkoholkonzentration von 1,6 ‰ muss der Betreffende, um seinen Führerschein wieder zu erhalten, eine medizinisch-psychologische Untersuchung (MPU) absolvieren. Dabei muss er nachweisen, dass zukünftig keine Gefahr mehr besteht, dass er wieder alkoholisiert am Steuer sitzt. Dies gelingt nur, wenn man sich mit dem Problem Alkohol ausreichend auseinandergesetzt hat.

Das Seminar **aViS - alkoholauffälliges Verhalten im Straßenverkehr** - bietet die Möglichkeit, sich auf die Suche nach Ursachen des Alkoholkonsums zu machen. Warum trinke ich? Was fällt mir unter Alkohol leichter? Diesen und anderen Fragen wird nachgegangen. Meist steckt hinter dem Alkoholkonsum mehr als bloße Gewohnheit oder geselliges Verhalten im Verein.

Neben der Ursachenforschung bietet aViS Informationen über den Einfluss des Alkohols auf das Fühlen, Handeln und Denken der Betroffenen. Weitere Themen sind Alkoholauf- und -abbau, Blutalkoholkonzentration sowie Alkoholabhängigkeit.

Das Seminar unter Leitung des Diplompsychologen Fritz Hübschmann umfasst ein Vorgespräch, zehn Abende (im Zeitraum von 10 Wochen) und ein Nachgespräch sowie eine evtl. notwendige Nachbetreuung. Die Teilnehmergebühr beläuft sich auf 240 Euro. Das Seminar beginnt am 2. Februar 2006 und findet jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr in den Räumen der PSB Forchheim, Birkenfelderstr. 15 statt.

Für die Teilnahme ist ein Vorgespräch zwingend erforderlich, das ab sofort mit den Mitarbeitern der PSB vereinbart werden kann. Für weitere Informationen steht die PSB telefonisch von Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von Montag bis Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr unter 09191/60112 zur Verfügung.

**Ernst Gadumer
für die PSB Forchheim**

Städtische Wirtschaftsschule im Röthelheimpark Erlangen

Informationsabend:

Donnerstag, 23. Februar 2006, 19.00 Uhr (Aula)

Vom 27. 03. bis 03. 04. 2006 können Eltern ihre Kinder an der Städtischen Wirtschaftsschule im Röthelheimpark Erlangen anmelden.

Die Erlanger Wirtschaftsschule führt neben dem vierjährigen Zweig, der mit der 7. Klasse beginnt, auch einen dreijährigen Zweig für Schüler, die gleich in die 8. Klasse eintreten wollen und eine „Zweijährige Wirtschaftsschule“ mit den Jahrgangsstufen 10 und 11 Voraussetzung für die „Zweijährige Wirtschaftsschule“ ist ein guter Qualifizierender Hauptschulabschluss oder die absolvierte 9. Klasse des Gymnasiums oder der Realschule. Die Bildungsinhalte sind hier in besonderer Weise kaufmännisch ausgerichtet. Alle drei Zweige der Wirtschaftsschule führen zum mittleren Schulabschluss und vermitteln darüber hinaus eine umfassende berufliche Grundbildung im kaufmännischen Bereich.

Aufgenommen werden Schüler aus allen Hauptschulen der Stadt Erlangen und der umliegenden Gemeinden. Für Gymnasiasten, die einen Schulwechsel in Erwägung ziehen,

ist ein Übertritt in die Wirtschaftsschule ebenfalls möglich. Über Einzelheiten kann man telefonisch oder am Tag der Anmeldung Auskunft erhalten.

Anmeldungen für alle drei Zweige nimmt das Sekretariat der Städtischen Wirtschaftsschule, Artilleriestraße 25, vom 27. 03. bis 03. 04. 2006 von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich am 27. 03., 30. 03. und 03. 04. 2006 von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr entgegen.

Zur Anmeldung sind das Übertrittszeugnis bzw. Zwischenzeugnis und die Geburtsurkunde erforderlich. Das Zeugnis über den Qualifizierenden Hauptschulabschluss muss für die Zweijährige Wirtschaftsschule am 24./25. 07. 2006 von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr nachgereicht werden.

ANMELDETERMINE:

Vom 27. 03. bis 03. 04. 2006, täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr, außerdem am 27. 03., 30. 03. und 03. 04., von 14.00 bis 17.30 Uhr

für Hauptschüler in die 3 und 4-stufige Wirtschaftsschule

Anmeldung zu obigen Terminen.

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde und das Original des Übertrittszeugnisses mit.

Probeunterricht

für Schüler, denen die Eignung für die Wirtschaftsschule nicht bestätigt wurde, vom 08. 05. - 10. 05. 2006 jeweils ab 8.00 Uhr

für Hauptschüler mit Qualifizierendem Hauptschulabschluss in die 2-stufige Wirtschaftsschule

Voranmeldung zu obigen Anmeldeeterminen mit dem Zwischenzeugnis.

Endgültige Anmeldung mit dem Zeugnis des Qualifizierenden Hauptschulabschlusses am 24. und 25. 07. 2006 von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde, das Original des Zeugnisses über den Qualifizierenden Hauptschulabschluss, das Zeugnis der 9. Klasse und die Abmeldebestätigung der Hauptschule mit.

für Gymnasiasten

Voranmeldung zu obigen Anmeldeeterminen mit dem Zwischenzeugnis.

Endgültige Anmeldung mit dem Jahreszeugnis am 31. 07. und 01. 08. 2006 von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Bitte bringen Sie die Geburtsurkunde und das Original des Jahreszeugnisses mit.

Adresse:

Städtischen Wirtschaftsschule im Röthelheimpark Erlangen, Artilleriestraße 25, 91052 Erlangen, Tel. 09131/5343-0, www.wir-erlangen.de

**Dietrich Weidinger, OStD
Schulleiter**



**Katholische
Pfarrgemeinde St. Michael
Neunkirchen**

**Gottesdienste in der
Pfarrei St. Michael**

Pfarrkirche Neunkirchen a. Br.



Sonntag	8.30 Uhr	Messfeier in Großenbuch
	10.00 Uhr	Messfeier als Pfarrgottesdienst f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrei
	10.15 Uhr	Messfeier in Rödla
	17.00 Uhr	Vespergottesdienst, Andacht oder Totengedenken
	18.00 Uhr	Messfeier in St. Michael

Montag	19.00 Uhr	Messfeier
Dienstag	8.00 Uhr	Messfeier
Mittwoch	19.00 Uhr	Messfeier in Großenbuch
	16.00 Uhr	Schülergottesdienst 3. o. 4. Klasse
Donnerstag	8.30 Uhr	Messfeier für Hausfrauen und Rentner
Freitag	8.00 Uhr	Laudes und Messfeier
Samstag	16.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	1. Messfeier zum Sonntag

Die Gottesdienste am Dienstag und am Freitag um 8.00 Uhr sind in der Augustinuskapelle!

Besondere Gottesdienste etc.:

Do., 15. 12.	15.00	Krankengottesdienst mit Krankensalbung
Sa., 17. 12.	14.00	Beichtgelegenheit
So., 18. 12.	16.30	Bußgottesdienst
Mi., 21. 12.	16.30	Schülerbeichte
Do., 22. 12.	10.30	Vorweihnachtl. Gottesdienst m.d. Kindergarten i. d. Pfarrkirche
Mo., 26. 12.	15.00	Kindersegnung i. St. Michael
Mi., 28. 12.	19.00	Abendmesse in Neunkirchen entfällt
Sa., 31. 12.	17.00	Jahresschlussfeier

24. 12. 05 Heiligabend:

16.00	Kindermette als Wortgottesfeier
16.30	Christmette in Rödlas
17.30	Seniorenmette in St. Michael
20.00	Christmette in Großenbuch
22.00	Christmette in St. Michael
22.00	Christmette in Honings

25. 12. 05 1. Weihnachtsfeiertag:

8.00	Hirtenamt in St. Michael
9.30	Festgottesdienst in Rosenbach
10.00	Feierliches Hochamt in St. Michael
10.00	Festgottesdienst im Altenheim
17.00	Feierlicher Vespertgottesdienst

26. 12. 05 2. Weihnachtsfeiertag

8.00	Festgottesdienst in St. Michael
8.30	Festgottesdienst in Großenbuch
10.00	Festgottesdienst
10.15	Festgottesdienst in Rödlas
15.00	Kindersegnung in St. Michael

Taufe:

Mi., 14. 12.	20.00	Taufgespräch im Pfarrhaus
So., 18. 12.	15.00	Taufgottesdienst

Messfeiern im Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth:

Sa., 17. 12.	14.00	Messfeier m. d. Behindertengruppe
	15.30	Wortgottesfeier
Di., 20. 12.	15.30	Messfeier
So., 25. 12.	10.00	Festgottesdienst

Termine:

Fr., 16. 12.	16.00	Adventsfeier der Ministranten im Pfarrsaal des PGH
Fr., 30. 12.	20.00	Weihnachtsfeier der ehrenamtlichen Mitarbeiter im Pfarrsaal des PGH

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neunkirchen am Brand



Die Christuskirche in der Von-Hirschberg-Str. 8 ist täglich bis 18 Uhr geöffnet.

Wir laden Sie ein zu den GOTTESDIENSTEN

☺ 18. 12.	10 Uhr	4. Adventmusikalischer Gottesdienst Mitwirkung des Ensembles Tibia Consort, Erlangen	Pfr. A. Bertholdt
24. 12.	15 Uhr	Heiligabend Kleinkindergottesdienst	Pfrin Anke Bertholdt und Team
24. 12.	16.30	Heiligabend Gottesdienst mit Krippenspiel	Pfr. A. Bertholdt Pfrin Anke Bertholdt mit dem KiGo-Team
24. 12.	18.30	Christvesper Mitwirkung der Kantorei	Pfr. A. Bertholdt
24. 12.	22 Uhr	Christmette Mitwirkung des Flötenkreises	Pfr. A. Bertholdt
25. 12.	10 Uhr	1. Weihnachtstag mit Abendmahl	Pfr. H. Kolb
26. 12.	10 Uhr	2. Weihnachtstag	Pfr. Dr. T. Heckel
31. 12.	17 Uhr	Silvester	Pfr. A. Bertholdt
1. 1.	11.30	Neujahr anschl. Frühschoppen mit blauen Zipfeln	Pfr. A. Bertholdt Pfrin Anke Bertholdt

Bei ☺ in der Gottesdienstliste findet **KINDERGOTTESDIENST** statt. Er beginnt um 10 Uhr im Kindergottesdienstraum der Christuskirche.

Den ersten Kindergottesdienst im Neuen Jahr feiern wir am 15. Januar. Bis dahin wünschen wir allen Kindern ein schönes Weihnachtsfest und erholsame Ferien.

Das KiGo-Team in der evangelischen Gemeinde.

OFFENE SAKRISTEI

Pfr. A. Bertholdt ist 14tägig dienstags von 17.30 bis 18.30 Uhr in der Sakristei der Christuskirche zu einem persönlichen Gespräch anzutreffen. Nächster Termin: Di. 20. Dezember - Sie können auch einen Termin vereinbaren. Tel. 09134-883. Pfrin E. Reinhard erreichen Sie nach Absprache, Tel. 09134-7223.

TREFFS im evangelischen Gemeindehaus - Von-Hirschberg-Str. 8

DER EVANGELISCHE SENIORENKREIS LÄDT EIN

Die Weihnachtsgeschichte wird von der Kindergottesdienstgruppe im Seniorenkreis gespielt. Dazu sind Sie am Mi., den 21. Dezember herzlich eingeladen. Der Seniorenkreis beginnt um 14.30 Uhr und endet um 16.30 Uhr. Wenn Sie nicht gut zu Fuß sind, holen wir Sie gerne ab: Abholdienst Elke Hanstein, Tel. 5369

PRÄPARANDEN-UND KONFIRMANDEN

Der Unterricht findet in den Ferien nicht statt.

Gruß zu Weihnachten

Herzlichen Dank an alle, die sich auch in diesem Jahr in unserer evangelischen Kirchengemeinde engagiert haben. Wir sehen zurück auf bewegende Konzerte, auf ein lebendiges Gemeindeoratorium zum Gemeindefest, auf Gottesdienste und Gespräche mit den Gästen und Freunden aus Totkomlos beim Partnerschaftsbesuch und viele weitere Ereignisse im Gemeindeleben.

Viele große und kleine Feiern anlässlich von Taufen, Trauungen und Konfirmationen wurden in der Christuskirche gefeiert. Andere Familien haben in diesem Jahr von lieben Menschen Abschied nehmen müssen.

All das, was gewesen ist, vertrauen wir im Rückblick Gott an und legen es in seine Hände. Er möge uns alle auch im kommenden Jahr 2006 mit seinem Segen begleiten.

Im Namen der Kirchengemeinde wünsche ich Ihnen gesegnete Feiertage und ein gutes neues Jahr 2006.

Axel Bertholdt, Pfarrer

Kirchbauverein

Das Jahr 2005 war geprägt durch Renovierungsarbeiten im Gemeindehaus. Ein Team von rüstigen Gemeindemitgliedern hat im Sommer in gut vier Wochen den großen Saal des Gemeindehauses renoviert. Schwerpunkt war die neue Deckenkonstruktion mit einer soliden Isolierung zum Dach, neuen Leuchten und Lautsprechern. Die Arbeitsleistung wurde auf freiwilliger Basis erbracht, die Materialien konnten durch eingezahltes Kirchgeld bezahlt werden.

Dank an alle, die die Arbeiten und Aktivitäten des Kirchbauvereins auch weiterhin unterstützen.

*Wir wünschen Ihnen ein gesundes, friedliches und
gesegnetes Jahr 2006.*

Der Vorstand des Kirchbauvereins



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Ermreuth

www.dekanat-graefenberg.de/ermreuth

Gottesdienste in der Advents- u. Weihnachtszeit

Sonntag, 18. 12.

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weigel)

Hi. Abend, 24. 12

17.00 Uhr Gottesdienst für die ganze Familie (Pfr. Weigel)

22.00 Uhr Christmette (Pfr. Weigel)

Sonntag, 25. 12.

9.00 Uhr Festgottesdienst (Pfr. Weigel)

Montag, 26. 12.

9.00 Uhr Festgottesdienst (Pfr. Lehmann)

Samstag, 31. 12

17.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl
(Pfr. Weigel)

Sonntag, 1. 1.

17.00 Uhr Neujahrsgottesdienst

Freitag, 6. 1.

9.00 Uhr Gottesdienst zum Epiphaniastag (Pfr. Weigel)

Waldweihnacht

Freitag, 16. 12.

18.00 Uhr an der Kapelle beim Vogelhof

Weihnachtskonzert

Sonntag, 18. 12.

19.30 Uhr **heuer erstmals in der Kirche**

Mitwirkende: „Statt Wurst mit Musik“
Gesangverein Ermreuth
Franziska Kasch, Orgel
Posaunenchor Ermreuth

Friedensgebet

jeden Mittwoch, 9.30 Uhr in der Kirche Ermreuth

Miniclub

Donnerstag, 10.00-11.30 Uhr

Kontaktadressen: Petra Nüssel, Tel. 09192/996868

Ulrike Brandl, Tel. 09192/995055

Kerstin Bischoff, Tel. 09192/997650

Jugendgruppe

Dienstag, 20. 12.

19.30 Uhr im Gemeindehaus Walkersbrunn

Jugendfilmnacht

Mittwoch, 4. 1.

18.00-22.00 Uhr im Gemeindehaus Ermreuth

Kirchenvorstandssitzung

Donnerstag, 15. 12 um 19.30 Uhr

Kirchgeld 2005

Herzlichen Dank an alle, die ihr Kirchgeld bereits überwiesen haben! An alle anderen die herzliche Bitte, dies möglichst bald nachzuholen. Sie unterstützen damit direkt ihre Kirchengemeinde vor Ort.

FREIE CHRISTENGEMEINDE NEUNKIRCHEN AM BRAND



Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem
Weihnachtsgottesdienst

am Heiligen Abend,

den 24. Dezember 2005 um 16.30 Uhr

in die Aula der Grundschule am Derlijker -Platz ein.

Kontaktadresse: info@fcg-neunkirchen.de



**Kolpingsfamilie St. Josef
Neunkirchen a. Brand e.V.**



Herzliche Einladung

Ich verkünde Euch eine große Freude:

Heute ist der Retter geboren,

Christus der Herr.

Herzliche Einladung zur **Weihnachtsfeier am 26. Dezember**
(2. Weihnachtstag) um 19:00 Uhr im Pfarrgemeindehaus
Adolph Kolping

**Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und Gottes Schutz
im Neuen Jahr**

**wünscht Dir und Deiner Familie
Deine Kolpingsfamilie**

Peter Brandl, 74

Peter Brandl
Präses

Winfried Hoffmann

Winfried Hoffmann
Vorsitzender

Die Kolpingfamilie Neunkirchen lädt ein
zu den Theatertagen 2006



Die Laienspielgruppe der Kolpingfamilie Neunkirchen bringt
im Pfarrgemeindehaus Adolph Kolping in Neunkirchen am Brand

"Das perfekte Brautkleid"

ein modernes Lustspiel von Heidi Mager

Aufführungen am:

Freitag, 06. Januar 2006 (Dreikönig)	15.00 und 20.00 Uhr
Samstag, 07. Januar 2006	20.00 Uhr
Sonntag, 08. Januar 2006	15.00 und 20.00 Uhr
Samstag, 14. Januar 2006	20.00 Uhr
Sonntag, 15. Januar 2006	15.00 und 20.00 Uhr

Platzkartenvorverkauf für die Abendvorstellungen im
Mode- und Wäschehaus Kugler, Innerer Markt, Tel. 265.

Eintrittspreise:

Nachmittagvorstellungen € 5.- Abendvorstellungen € 8.-

Kolping 60 plus

- Herzliche Einladung zur
- Bewegung von Körper und Geist
- Der kürzeste Weg zur Gesundheit
- ist der Fußweg

Termin: Donnerstag, 29. 12. 05

Jahresabschlusswanderung

**Anschließend Dia-Schau im Haus Jakobus
über die Steinfiguren in St. Michael
mit GR. Veit Dennert**

Treffpunkt: 13.00 Uhr am Pfarrzentrum Adolf Kolping

Vorankündigung

Erste-Hilfe-Kurs mit ASB-Sanitätern, 4 Doppelstunden

Termin: Donnerstag, 19. 01. / 26. 01. / 02. 02. / 09. 02.
jeweils von 9.30 bis 12.30 Uhr im Pfarrzentrum
Adolf Kolping. Unkostenbeitrag: 30,00 Euro.

Anmeldung bei Fam. Geist, Tel. 5182

Seniorenkreis

✽ *Wir wünschen allen Senioren Neunkirchens und der
Ortsteile ein gesegnetes Weihnachtsfest,
Gesundheit und Gottes Schutz im Neuen Jahr.* ✽

Nach einer kleinen "Weihnachtspause" laden wir Sie wieder
recht herzlich ein zu unserem ersten Seniorennachmittag im
neuen Jahr, am **Mittwoch, den 11.01.2006**, wie immer um
15 Uhr in das Haus Jakobus.

Ihr Seniorenkreisteam

(Ingrid Spatz, Elfriede Krampe, Rainer Obermeier)



**Sprechtag des VdK-Kreisverbandes
des Forchheim im Januar 2006**

Der nächste Sprechtag des VdK-Kreisverbandes Forchheim
findet am

Dienstag, den 24. 01. 2006
von 11.00 - 12.00 Uhr

im Rathaus Klosterhof statt.



**Caritas-Sozialstation Neunkirchen
Tagesbetreuung im Haus Augustinus**

100 Jahre!

Nun haben auch wir einen Tagesgast im biblischen Alter!
Doch niemand würde der netten Dame, welche aus Spardorf
zu uns kommt, das Alter ansehen. Sie freut sich im Kreise
der anderen Tagesgäste erzählen, singen und basteln zu
können. Auch wir freuen uns, dass das gute Image unserer
Tagesbetreuung Spardorf erreichte. Zur Information: es sind
wieder Plätze frei, auch für jeden 3. Samstag im Monat.

DANKE!

Danken möchten wir all denen, welche uns mit Naturalien und
finanziellen Spenden im vergangenen Jahr unterstützt ha-
ben. Ganz besonders den Angehörigen von Frau Breitwieser
und Herrn Schubert, deren Verzicht auf Blumen am Grab
ihrer lieben Verstorbenen uns zugute kam.
Allen, die unsere Arbeit wertschätzen, wünschen wir eine
gute und glückliche Zeit noch 2005 wie auch 2006.

Die beste Medizin für den Menschen ist der Mensch.

Weitere Infos erteilt die Pflegedienstleitung. Tel. 09134/1845



Liebe Freunde der Neikerchner Fosanacht,

Das Jahr 2005 geht bald seinem Ende entgegen und wir
arbeiten schon fleißig am Programm für unsere großen
Fosanachtssitzungen.

Die drei großen Sitzungen finden an folgenden Terminen in
der Mehrzweckhalle am Schellenberger Weg statt.

1. Sitzung: Samstag, 11. Februar 2006

2. Sitzung: Freitag, 17. Februar 2006

3. Sitzung: Samstag, 18. Februar 2006

Beginn ist jeweils um 20.00 Uhr.

Unsere Musikkapelle, **die Marinós**, werden für sie ab 19.30 Uhr
spielen.

Kartenvorverkauf:

15.01.06 bis 16.01.06 in der Zeit von 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr

1. Sitzung am Samstag (11.02.2006) Tel.-Nr. 09134/7360

2. Sitzung am Freitag (17.02.2006) Tel.-Nr. 09134/5159

3. Sitzung am Samstag (18.02.2006) Tel.-Nr. 09134/1431

Leider können wir Ihnen am Telefon keine Platzauskunft
erteilen, da diese von der Vorstandschaft nach Bestellein-
gang vorgenommen wird. Es besteht dann die Möglichkeit,
die Karten am **23.01.2006 ab 18.00 Uhr im Gasthof zur
Post, in Neunkirchen** abzuholen.

Alle Restkarten gehen ab **24.01.2006 in die Kartenbörse -
Telefonnummer 09134/1844**. Hier können sie die übrigen
Karten erwerben.

Der **Eintrittspreis beträgt 8,50 Euro**.

Der Eintrittspreis für die Plätze neben der Bühne beträgt 7,50
Euro

Weitere Veranstaltungen:

Kinderfasching am 12.02.2006 - Mehrzweckhalle

Weiberfasching am 23.02.2006 - im "Flair"

Seniorenfasching am 25.02.2006 - im Katholischen Pfarrzentrum

Großer Faschingsumzug mit Kehraus am 28.02.2006

Aufruf!

Leider sind die meisten Beiträge in unserer Faschingszeitung aus unseren eigenen Reihen. Es gibt aber bestimmt auch in anderen Vereinen oder Gruppierungen nette oder lustige Begebenheiten. Die Redaktion der Neunkirchner Faschingszeitung würde sich über Hinweise und Beiträge sehr freuen. Die Veröffentlichung geschieht natürlich anonym und obliegt der Zensur der Redaktion. Beiträge können bei Elfriede Schneider, am Schwibbogen 1 abgegeben werden oder per E-mail an elfriede_schneider@hotmail.com

Weitere Infos über die Neukirchner Fasanacht finden sie auf unserer Homepage www.ncv.de.vu.

Wir wünschen ihnen viele frohe Stunden in der kommenden Fasanacht.

Ihr NCV

Advent

Es treibt der Wind im Winterwalde
Die Flockenherde wie ein Hirt,
und manche Tanne ahnt, wie balde
sie fromm und lichterheilig wird,
und lauscht hinaus. Den weißen Wegen
streckt sie die Zweige hin - bereit,
und wehrt dem Wind und wächst entgegen
der einen Nacht der Herrlichkeit.

Rainer Maria Rilke



*Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern, Freunden,
Ehrensensoren und ihren Familien,
ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen
guten Rutsch ins neue Jahr*



NCV
Die Vorstandschaft



1. AUTOMOBIL CLUB NEUNKIRCHEN A. BR.

Im ADAC und VFV

ACN - Termine für 2006

Fr., 13. Januar	Clubabend / Bürgerstuben	20.00 Uhr
Fr., 3. Februar	Clubabend / Bürgerstuben	20.00 Uhr
Fr., 3. März	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen / Bürgerstuben	19.30 Uhr
Fr., 7. April	Clubabend mit Veteranenrallye- Vorbesprechung	20.00 Uhr
Fr., 5. Mai	Clubabend mit Veteranenrallye- Vorbesprechung	20.00 Uhr
Fr., 2. Juni	Clubabend mit Veteranenrallye- Endbesprechung	20.00 Uhr
Fr., 16. Juni	Aufbau (Freitag)	14.00 Uhr
Sa., 17. Juni	15. Nordbayerische Veteranenrallye 2006 (Samstag)	8.00 Uhr
Fr., 7. Juli	Clubabend / Bürgerstuben	20.00 Uhr
Sa., 29. Juli	Grillfest im Rittergarten	18.00 Uhr
Fr., 4. August	Clubabend / Bürgerstuben	20.00 Uhr
Fr., 1. Sept.	Clubabend / Bürgerstuben	20.00 Uhr
Fr., 7. Okt.	Weinfahrt nach . . . (wg. Zeit bitte nachfragen) . . .	Uhr
Fr., 3. Nov.	Clubabend + Ergebnisabgabe / Bürgerstuben	20.00 Uhr
Fr., 1. Dez.	Clubabend / Bürgerstuben	20.00 Uhr
Fr., 8. Dez.	Weihnachtsfeier mit Siegerehrung	19.30 Uhr

LIEBE MITGLIEDER

ZUM JAHRESAUSKLANG WÜNSCHEN WIR
IHNEN UND IHREN ANGEHÖRIGEN EIN
FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN
GESUNDES NEUES JAHR.



1. AC Neunkirchen

Schützenfreunde „Hubertus“ e.V.

Neunkirchen a. Br., gegr. 1957



Ergebnisse der Vereinsmeisterschaft 2006

Luftwaffen

Jugendklasse Pistole	Polster, Robert	345 Ringe
Juniorenklasse Pistole	Dotterweich, Tobias	317 Ringe
Jugendklasse Gewehr	Spörler, Michael	279 Ringe
Juniorenklasse Gewehr	Herrmann, Markus	246 Ringe
Damenklasse Gewehr	Motz, Daniela	360 Ringe
Schützenklasse Gewehr	Wölfel, Matthias	358 Ringe
Schützenklasse Pistole	Lanz, Robert	360 Ringe
Senioren Pistole	Porst, Heinz-Herrmann	339 Ringe

Scharfe Waffen

Gk Gebrauchsp. + Revolver	Rackelmann Jürgen	376 Ringe
Ordonanz FR8 308 WIN	Rackelmann Jürgen	94 Ringe
Englisch Match	--	--
SPOPI .22lfb	Scharf Norbert	262 Ringe

Pokale Luftgewehr/-pistole

Senioren grün	Körber, Michael	125,9 Teiler
Senioren rot	Körber, Michael	655,9 Teiler
Jugend	Spörler, Michael	61,3 Teiler
Damen	Lanz, Hildegard	170,8 Teiler
Neupert	Polster, Robert	44,3 Teiler
Gedächtnis	Schramm, Sebastian	67,4 Teiler
Sonnenberg	Lanz, Hildegard	197 Teiler
Raumschüssel	Motz, Daniela	126,2 Teiler
Sattler	Neugebauer, Martin	66,6 Teiler
Luftpistole	Lanz, Robert	159,8 Teiler

Die Neujahrsscheibe gewann Jürgen Rackelmann,
den Hubmann-Pokal Robert Lanz.

Termine:

- **Neujahrs-/Königs- und Preisschießen** 10. 01. 06 + 17. 01. 06
- **Königsball** 21. 01. 06, 20 Uhr
Der Ball findet wie immer im Pfarrgemeindesaal statt. Die Bewirtung erfolgt durch den Gasthof „Zur Post“.
- **Generalversammlung** 17. 03. 06, 20 Uhr
Wie immer in den Bürgerstuben. Es stehen Vorstandswahlen an.

*Wir wünschen allen Neunkirchnern,
Vereinsmitgliedern, Freunden und Bekannten ein
besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest
und ein gesundes und hoffentlich
friedvolles Neues Jahr.*

*Allen Mitgliedern, die sich am Vereinsleben
beteiligt haben, sei es durch Teilnahme an
Wettkämpfen oder durch Unterstützung von
Vereinsaktivitäten, sei an dieser Stelle herzlich
gedankt.*

*Herzlichen Dank an Robert Lanz - dem Stifter
der letzten Königsscheibe, die von Nico Malter
gewonnen wurde.*

*Ein großes Dankeschön an die Gemeinde und
den "Schwabachbogen" für die unermüdliche
Veröffentlichung unserer Vereinsnachrichten.*

*Der Neunkirchner Geschäftswelt ein herzliches
Dankeschön für die Unterstützung des Vereins
durch Sach- oder Geldspenden für unsere
Preisschießen.*



Der Vorstand

Die Schützenmeister



**FREIWILLIGE FEUERWEHR
NEUNKIRCHEN AM BRAND**
GEGRÜNDET 1870



Einladungen

Wir möchten an der letzten Übung am 19.12. das Jahr noch einmal Revue passieren lassen, die Fotos des Jahres ansehen und laden deshalb jung und alt (G1-3 und G4) dazu recht herzlich ein. Für das leibliche Wohl an diesem Abend ist natürlich gesorgt.

Für unsere Jugend ist die Abschlussübung am 17.12. geplant. Treffpunkt um 15.30 Uhr am Feuerwehrhaus.

17.12. 15.30 Uhr Jugendabschlussübung (J1 und 2)

19.12. 19.00 Uhr Jahresabschlussübung Ü+G4

Am 1. Januar begeht die FFW Neunkirchen traditionell wieder ihren Gründungstag. 2006 zum 136. Mal. Um 9.45 Uhr ist Abmarsch vom Feuerwehrhaus zum Gottesdienst. Danach gemütliches Beisammensein im Feuerwehrhaus.

Hierzu möchten wir jetzt schon alle herzlichst einladen.



Die FFW Neunkirchen am Brand wünscht all Ihren Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Franz Erber
Vorstand

Robert Landwehr
Kommandant

TCN · TENNISCLUB NEUNKIRCHEN A.BR.



✦ *WIR WÜNSCHEN UNSEREN MITGLIEDERN ✦
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST,
EIN PAAR TAGE GEMÜTLICHKEIT IN DER FAMILIE
UND MIT GÜTEN FREUNDEN,
VIEL ZEIT ZUM AUSRUHEN UND GENIEßEN -
ZUM KRÄFTE SAMMELN FÜR EIN NEUES JAHR!
EIN JAHR OHNE SORGEN, MIT SOVIEL ERFOLG,
WIE MAN BRAUCHT, UM ZUFRIEDEN ZU SEIN,
MIT WENIG STRESS, UM GESUND ZU BLEIBEN UND
✦ MIT SOVIEL FREUDE WIE NÖTIG, ✦
UM 365 TAGE RUNDUM GLÜCKLICH ZU SEIN!* ✦

Im letzten Jahr hatten wir eine tolle Sylvesterparty mit guter Musik, viel Schwung und Temperament begleitet von einem ausgezeichneten Buffet.

Aus diesem Grund veranstaltet unsere Pächterin Lolita Schmidt auch in diesem Jahr wieder eine Sylvesterfeier mit reichhaltigem und abwechslungsreichem Buffet. Natürlich fehlt auch die Stimmungsmusik nicht und wer möchte kann eine Kesse Sohle aus Parkett legen.

Weitere Details bitte im Clubhaus erfragen und dort auch anmelden. Gäste sind herzlich willkommen.

Der Vorstand

Jugend- und Trachtenkapelle Neunkirchen am Brand



Weihnachtskonzerte der Jugend- und Trachtenkapelle am 17. und 18. Dezember 2005

Zu unseren diesjährigen Weihnachtskonzerten unter dem Motto "Emotionen", dem Höhepunkt unseres Musikjahres, lädt die Jugend- und Trachtenkapelle Neunkirchen alle musikbegeisterten Neunkirchener Bürgerinnen und Bürger sowie alle Freunde aus nah und fern am 17. und 18. Dez. 2005 in die Festhalle am Deerlijker Platz ein.

Neben konzertanten Werken von Dimitrij Schostakowitsch hören Sie bekannte Highlights von James Last und der Rockgruppe Queen.

Unsere Orchester werden Sie mit origineller Blasmusikliteratur ebenso wie mit traditionellen und modernen Weihnachtsliedern wie Mary's Boy Child verwöhnen.

Unser **Jugendorchester** und das **Symphonische Blasorchester**, unter der bewährten Leitung ihres Dirigenten Georg Maderer, freuen sich auf Ihren Besuch.

Die Jugend- und Trachtenkapelle Neunkirchen wünscht allen Besuchern der Weihnachtskonzerte viel Spaß und gute Unterhaltung.

Karten erhalten Sie im Vorverkauf bei Elektro Heid, der Bäckerei Mehl sowie der Sparkasse

Neunkirchen und am Stand der Jugend- und Trachtenkapelle am Weihnachtsmarkt.

Einladung zur Jahresabschlussfeier

Zur Jahresabschlussfeier laden wir alle Mitglieder des Jugendorchesters und des Symphonischen Blasorchesters

am **Donnerstag, dem 05.01.2006 um 19 Uhr**

in die Aula der Grundschule Neunkirchen recht herzlich ein.

✦ Wir wünschen allen Mitgliedern, ✦
Freunden und Gönnern der Jugend- und
Trachtenkapelle Neunkirchen am Brand
ein besinnliches und friedvolles
Weihnachtsfest sowie ein gesundes und
✦ erfolgreiches Jahr 2006.



Ihre Jugend- und Trachtenkapelle

FREUNDESKREIS FÜR KUNST UND KULTUR E.V.

Neunkirchen am Brand

Wie alle Jahre möchten wir Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und stete Interesse danken. Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2006.

*Ihr Freundeskreis für Kunst und Kultur e.V. -
Dr. Hilmar Grimm*



WASSERWACHT

ORTSGRUPPE NEUNKIRCHEN A. BR.



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr



Die Wasserwacht Ortsgruppe Neunkirchen wünscht ihren Kameradinnen und Kameraden, ihren Freunden, Förderern und den Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr. Wir bedanken uns bei allen unseren aktiven Rettungsschwimmern, die auch in der vergangenen Badesaison wieder einen verantwortungsvollen Dienst geleistet haben.

Mit dem neuen Jahr verbinden wir die Hoffnung, dass auch im kommenden Jahr das Freibad wieder wie gewohnt geöffnet wird.

Die Vorstandschaft



Ortsverband Neunkirchen



Der VdK Ortsverband Neunkirchen am Brand bedankt sich bei allen, die bei der VdK Haussammlung „Helft Wunden Heilen“ 2005 gegeben haben.



Wir wünschen unseren Mitgliedern sowie allen Bürgerinnen und Bürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2006.

Die Vorstandschaft



Obstbauverein Neunkirchen
am Brand e.V.
gegründet 1912

Der Obstbauverein Neunkirchen e.V. bedankt sich bei allen Mitgliedern und Gönnern des Vereins und wünscht ihnen und ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gesundes, glückliches Jahr 2006.



Die Vorstandschaft

Sudetendeutsche Landsmannschaft

Ortsgruppe Neunkirchen a. Br.



Einladung zur Adventsfeier

Am 4. Adventssonntag, den 18. Dezember laden wir alle Mitglieder und Freunde der Sudetendeutschen Landsmannschaft herzlich ein. Beginn 15.00 Uhr in den Bürgerstuben.



Wir wünschen allen Landsleuten und Freunden ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr 2006.

Die Vorstandschaft



Alle Jahre wieder steht Weihnachten vor der Tür und das Jahr neigt sich dem Ende zu. An dieser Stelle möchte sich die Vorstandschaft bedanken:

bei den Mitarbeitern für den Einsatz
bei den Vereinsmitgliedern für die Treue
bei der Gemeinde für die Unterstützung
bei allen Firmen und Geschäften für die Großzügigkeit
beim Kalchreuther Bäcker M. Wiehgartner GmbH ganz besonders



Den genannten und allen anderen Neunkirchnern wünschen wir ein **frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Appendix-Jahr 2006**

Der Vorstand

Kontakt:

Thomas Heinrich, 1. Vorstand, Tel. 09134/907006,
E-Mail: theinrich@onlinehome.de

Posaunenchor Ermreuth



Am 18.12.2005 um 19.30 Uhr
Adventliche Abendmusik in der Kirche in Ermreuth.

Mitwirkende:

Stattwurst mit Musik, Franziska Kasch (Orgel), Gesangverein Ermreuth, Posaunenchor Ermreuth.

Durchs Programm führt Pfarrer Reinhard Weigel.



*Wir,
wünschen allen aktiven und passiven Mitgliedern ein frohes und besinnliche Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.*

Bei allen Aktiven bedanken wir uns für Ihre Leistungen bei den zurück liegenden Einsätzen und Übungen.

Weiter möchten wir uns bei denen bedanken die durch Ihre Mitarbeit immer wieder zum Erfolg der von uns ausgerichtet Feiern beitragen.

Freiwillige Feuerwehr Ermreuth

1. Kommandant

Werner Schmidt

1. Vorstand

Gunter Luft

Unser Jahreshauptversammlung mit
Dienstversammlung findet am
14. Januar 2006 statt.

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.



Soldatenkameradschaft und Schützengruppe Ermreuth-Rödla



Ein beachtliches Ergebnis wurde bei der diesjährigen Sammlung für die Kriegsgräber im Gemeindeteil Ermreuth-Rödla-Gleisenhof des Marktes Neunkirchen a. Br. erzielt. Durch die Spendenfreudigkeit der Einwohner konnte ein Betrag von 1103,- € an die Kriegsgräberfürsorge übergeben werden!

Die Soldatenkameradschaft Ermreuth-Rödla bedankt sich nochmals sehr herzlich bei jedem ihrer Spender.

Diese Gelder werden zur Pflege von Soldatenfriedhöfen verwendet, die uns für alle Zeit ein Mahnmal sein sollen, zur Erhaltung des Friedens in unserem deutschen Vaterland.



Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern und Gönnern mit ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest, ein gesundes und zufriedenes Neues Jahr.



Voranzeige: Unsere **Weihnachtsfeier** findet wie alle Jahre am **5. Januar** um 19.00 Uhr im Vereinslokal Ossmann statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Die Vorstandschaft

MGV „Sängerbund“ Ermreuth

Der Männergesangsverein „Sängerbund“ bedankt sich sehr herzlich bei allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins für Ihre Treue, Ihre tatkräftige Unterstützung und die aktive Mitarbeit im Chor für das abgelaufene Jahr 2005.



Ihnen und Ihren Angehörigen wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und friedvolles neues Jahr.

Ihre Vorstandschaft

**Dorfplatzverein
Gleisenhof**
gegr. 1987

Frohe Weihnachten 2005

Der Dorfplatzverein Gleisenhof wünscht allen Mitgliedern, Gönnern und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2006.

Für das Aufstellen unseres Weihnachtsbaums in Gleisenhof möchten wir uns bei Heinz Dummert, Michael Amon, Jürgen Hammerand, Guido Beischer, Reiner Wilke und Johann Stegbauer sehr herzlich bedanken.

Der Strom für die Beleuchtung wird von Fam. Dummert kostenlos zur Verfügung gestellt und der Baum wurde von Fam. Kühnl gestiftet.

"Silvesterschießen"

Der Dorfplatzverein Gleisenhof lädt alle Mitglieder, Gönner und Freunde zum gemeinsamen Silvesterschießen (ca. 23:45 Uhr) am Chausseeplatz - Buswendepunkt recht herzlich ein.



Info zum Winterdienst

Ehrenamtlicher Not-Meldedienst für den Winter 2005/2006:

Auch in diesen Winter haben sich Gleisenhofer Bürger vom Dorfplatzverein Gleisenhof als Ehrenamtliche Ansprechpartner (Not-Meldedienst) für den Ortsteil Gleisenhof (Höchstgelegenes Dorf der Gemeinde) und somit auch teilweise für den gesamten Markt Neunkirchen wieder bereit erklärt diese Aufgabe zu übernehmen. Wie sich ja schon in den letzten Jahren gezeigt hat, ist diese Einrichtung "Winterdienst des Marktes und Not-Meldedienst Gleisenhof", für Schnee und Eis eine sehr gute Einrichtung für einige Ortsteile und Bürger der Marktgemeinde Neunkirchen a. Br. Denn Hr. Kleiber und Hr. Haller (Schneeräumdienst des Marktes) die nicht in Neunkirchen wohnen und somit nicht immer sofort feststellen können, ob in den Ortsteilen der Marktgemeinde Neunkirchen a. Br. (300-550 m über Meereshöhe) Schnee fällt, oder ob es regnet, oder sich Glatteis bildet.

Deshalb möchte sich der Dorfplatzverein Gleisenhof bei den Gleisenhofer Notdienstmeldern, die im Ehrenamt diese Aufgabe ausführen und zu keinerlei Verantwortung heran gezogen werden können herzlich bedanken. Selbstverständlich möchten wir uns auch für die gute Zusammenarbeit mit dem Winterdienst des Marktes recht herzlich bedanken.

Hier unser Ehrenamtlicher Not-Meldedienst aus Gleisenhof:

Früh:

Melder/Ansprechpartner:

Hr. Michael Amon, Gleisenhof Nr.28

Ersatz: Hr. Bernhard Kühnl, Gleisenhof Nr.16

Nachmittag u. Abend:

Melder/Ansprechpartner:

Fr. Waltraud Stegbauer, Gleisenhof Nr.18

Ersatz: Fr. Karola Dummert, Gleisenhof Nr.19

Mit vorweihnachtlichen Grüßen

Die Vorstandschaft

Der Dorfplatzverein Gleisenhof wurde 1987 gegründet, für die Anliegen der Bürger in unserem Dorf.

1.SCN

..... der **Skiclub** in Neunkirchen a.Br.



Der 1.Skiclub mit DSV-Skischule Neunkirchen informiert:

● Neuwahlen der Vorstandschaft:

Am 05.12.05 fand unsere ordentliche Mitgliederversammlung mit Neuwahlen statt. Alle bisherigen Vorstände stellten sich zur Wahl und wurden für weitere 2 Jahre im Amt bestätigt. Demnach gab es folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender: Jimmy Ruth 2. Vorsitzender: Helmut Wagner
Kassenwart: Otmar Fleig Leiter DSV-Skischule: Christian Braun
Sportwart: Eckhard Jünke Vergnügungsbereich: Beate Matheis
Der Vorstandschaft herzlichen Dank für die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren und weiterhin viel Freude, Engagement und vor allem Erfolg !

● **Wochenendfahrt Radstadt vom 13.01. - 15.01.2006**
(bestens geeignet auch für Ski-Langläufer) :

Diese Fahrt nach Radstadt hat sich wegen des vielseitigen Skigebietes rund um die Radstädter Tauern, den gepflegten Pisten und den urigen Hütten seit Jahren zum Geheimtipp in unserem Fahrtenprogramm entwickelt.

Je nach Schneelage bevorzugen wir die Pisten um Radstadt (Flachau-Winkel / Zauchensee) oder Schladming. Für die Langläufer: der Einstieg zur Tauernloipe ist nur wenige Meter von unserem Quartier entfernt.

Wir bieten Ski-/ Snowboard- bzw. Langlaufkurse durch unsere DSV-Skischule (Anfänger nur nach Rücksprache mit der RL)

Preise (incl. Busfahrt, Skipaß 2 Tage, 2 x ÜF im DZ(DU/WC), kostenloser Ski-/ Snowboard- / Langlaufkurs

Erwachsene ab 18 J.: 160,- € Kinder 6 - 14 Jahre: 100,- €
Jugend 15-17 Jahre: 140,- € Zuschlag Nichtmitglieder + 10,- €
Langläufer (Erw. ab 18 J.) 110,- €

Abfahrt Neunkirchen: Freitag, 17.00 Uhr

Rückkunft: Neunkirchen: Sonntag, ca. 22.00 Uhr

● **1.SCN- Kinderskilager in Eben vom 02.01. - 07.01.2006:**

Nun haben wir doch noch einige Plätze in unserem Quartier organisieren können, so dass nun auch fast allen Kinder der Warteliste die Teilnahme zusagen konnten. Somit starten wir am 2.1.2006 mit 68 Personen in das Kinderskilager Eben

● **Weitere 1.SCN - Skifahrten 2006 (unser gesamtes Programm liegt auch bei Sport Martin aus):**

- Familienfahrt nach Eben	27.01.06 - 29.01.06	mit Zwirgerl Skikursen
- Young Weekend 1 in Eben (Sa- So)	04.02.06 - 05.02.06	Jugendfahrt
- Tagesfahrt Fichtelgebirge mit VM	12.02.06	mit Neunkirchener Slalom-Meisterschaft
- Oldies- Fahrt (Di - Do)	14.02.06 - 16.02.06	Skigebiet Kitzbühel (mit PKW' s)
- Young Weekend 2 in Eben	11.03.06 - 12.03.06	
- Skiwoche Meribel-Mottaret / Frankreich	25.02.06 - 04.03.06	Schulferien Fasching
- Saisonabschlussfahrt	31.03.06 - 02.04.06	Zillertal o. Schladming / Haus im Ennstal

Anmeldungen bitte mittels Anmeldekarte bei Sport Martin, bei Jimmy Ruth, Tel. 09134-5861 bzw. per Mail: jimmy.ruth@t-online.de.

Infos, Termine und Anmeldeformulare auch auf der Skiclub-Homepage: <http://www.skiclub-neunkirchen.de>

Zahlungen an (bitte mit Namen und Fahrtziel):

Skiclubkonto Nr.: 828 99 10 - BLZ: 763 510 40 -

Sparkasse Neunkirchen



❖ *Der Skiclub wünscht seinen Mitgliedern und Freunden des Vereins ein schönes Weihnachtsfest, ein glückliches neues Jahr, sowie eine schneereiche Wintersaison mit viel Freude, Spaß und Erholung in herrlicher Natur.* ❖



Die Vorstandschaft des 1.SCN

ein gesundes neues Jahr!

Liebe Mitglieder,

wieder neigt sich ein Jahr seinen Ende zu. Dies möchten wir zum Anlass nehmen, Ihnen für Ihre Mitarbeit und Engagement im Verein zu danken.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und für das Jahr 2006 vor allem Gesundheit und Zufriedenheit

Die Vorstandschaft



Bitte folgenden Termin vormerken!

Unserer Generalversammlung findet am 7. Januar 2006 um 19.30 Uhr, im Vereinslokal Oßmann statt.

Neunkirchner Bauernmarkt

**am 16. 12. 2005
14.00 - 18.00 Uhr
Zehntspeicher**



TSV-NACHRICHTEN

Aktuelles vom TSV Neunkirchen am Brand e.V.

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern

des TSV Neunkirchen a. Br. ein friedvolles Weihnachtsfest und die besten Wunsche für

2006.

Herzlichen Dank für Treue und gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Die Vorstandschaft



Leichtathletikabteilung

Wir erfinden die Leichtathletik neu

In den vergangenen Jahren haben wir die Leichtathletik wegen eines akuten Mangels an geeigneten Trainern für den Nachwuchs nur noch in einer Gruppe betreiben können.

Jetzt ist Besserung in Sicht. Ab Anfang Januar 2006 werden unsere neuen Übungsleiter

Arno Gauss und **Tobias Becker**

das Training für die Altersgruppe von ca. acht bis zwölf Jahren übernehmen.

Es wird jeweils am Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr stattfinden, und zwar im **Winterhalbjahr** in der **Turnhalle der Grundschule** in Neunkirchen und im **Sommerhalbjahr** auf dem **Sportplatz hinter der Hauptschule** am Schellenberger Weg.

So erfinden wir also die Leichtathletik neu.

Wenn Ihr das auch gut findet, dann ruft doch schon mal an (Meinel: 09134/997400, Gauss 09134/9637) oder kommt einfach ab dem **16. Januar 2006** zum Training.

M. Meinel A. Gauss T. Becker



Helmut Weber hat bei E.ON Bayern einen Trikotsatz für eine Jugendmannschaft gewonnen - gemeinsame Übergabe an den TSV Neunkirchen e.V.

Vier Mal im Jahr gibt E.ON Bayern die Zeitschrift energieaktiv heraus, die ihre Kunden mit interessanten Tipps und Informationen rund um die Energieversorgung versorgt. Alle Empfänger konnten an einer Verlosung von zehn Trikotsätzen für Jugendmannschaften teilnehmen. Das Interesse war riesengroß. Unter den Gewinnern ist auch Helmut Weber aus Neunkirchen am Brand. Er stiftete seinen Gewinn jetzt der Jugendfußballmannschaft des TSV Neunkirchen am Brand e.V.

Gemeinsam mit Helmut Weber überreichte E.ON Bayern-Kommunalbetreuer Ralf Schwarz am Dienstag, den 29. November 2005, im Beisein von Bürgermeister Wilhelm Schmitt den Trikotsatz an Waldemar Knoll, Jugendtrainer des TSV Neunkirchen am Brand e.V..



Von den Parteien

Neunkirchen am Brand
CSU

FROHE WEIHNACHTEN

Nach einem Jahr voller Hektik und Stress kommt wieder die ruhige Zeit, in der es überall nach Lebkuchen, Plätzchen und Glühwein duftet.

Es ist die Zeit der Besinnung, der Familie und des gemütlichen Beisammenseins.



Der CSU-Ortsverband Neunkirchen am Brand wünscht Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und viel Erfolg im neuen Jahr.

Wir möchten Sie bereits jetzt auf einen wichtigen Termin im neuen Jahr aufmerksam machen. Am 22. Januar haben Sie beim CSU-Neujahrsempfang in Neunkirchen die Gelegenheit, den CSU-Fraktionsvorsitzenden im Bayerischen Landtag, Herrn Joachim Herrmann persönlich kennen zu lernen. Die Einladung dazu entnehmen Sie bitte den Ankündigungen im Januar.

Ihr CSU-Ortsverband - Ortsvorsitzende **Monika Bedernik**
www.csu-neunirchen-am-brand.de

Junge Bürger / Junge Union

*Wir wünschen
allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern
ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest
und für das Jahr 2006 alles erdenklich Gute,
viel Gesundheit und Erfolg!*



Ingeborg Pfleger
Marktgemeinderätin

Martin Walz
JU-Ortsvorsitzender

BayernSPD Ortsverein Neunkirchen am Brand

Wir danken allen, die uns im vergangenen Jahr mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben.

Hoffentlich wird das neue Jahr 2006 von uns allen in unserer Marktgemeinde durch Mut zur Veränderung und Entschlossenheit die Probleme gemeinsam zu lösen geprägt.

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünschen der Ortsverein und die Marktgemeinderäte

**ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2006.**

Ihre SPD-Neunkirchen am Brand

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Freie Wählergemeinschaft Neunkirchen am Brand wünscht Ihnen - allen Bürgerinnen und Bürgern der Gesamtgemeinde Neunkirchen am Brand - eine ruhige und besinnliche Vorweihnachtszeit, Zeit für die Familie, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedvolles, gutes und erfolgreiches Jahr 2006.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung, die Sie uns im abgelaufenen Jahr entgegen brachten.

**FWG - Freie Wählergemeinschaft Neunkirchen am Brand
Der Vorstand und Ihre Gemeinderäte.**

Dagmar Bürzle Karl Germeroth Gerhard Müller Heinz Richter

MARKTBÜCHEREI

ST. MICHAEL

Neu bei uns in der Bücherei:

Sachbücher:

Theodor Kissel	Das Forum Romanum - Leben im Herzen Roms
Gunda Slomka, Petra Regelin	Stretching - aber richtig!
Hermann Vinke	Das Dritte Reich
Dr. Oetker	Kalte Platten
Ingrid Backes	Eine Couch für alle Felle 2
Sadd & Dsufriedn	- Das Neue Nürnberger Kochbuch

Kindersachbücher:

Tiere Australiens	
Feuerwehr	
Tessloffs Enzyklopädie:	Dinosaurier
Vera Schauber,	Mein großes Buch der
Michael Schindler	Heiligen und Namenspatrone
Hexen & Zauberer	
WAS ist WAS Band 119:	Gebirge

Kinderbücher:

Phyllis Reynolds Naylor	Pleiten, Pech und Alice
Christian Berg	Tamino Pinguin und der kleine, böse Klaus
Victor Caspak, Yves Lanois	Die Kurz-Hosengang
Christian Bieniek	Karo Karotte und die Superkicker
Beate Dölling	Kanninchen bringen Glück
Joachim Friedrich	1.FC Streuselkuchen

In den Weihnachtsferien ist die Bücherei geöffnet.

An folgenden Feiertagen haben wir geschlossen:
25. Dezember, 1. und 6. Januar.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch
und wünschen unseren Lesern
ein frohes Weihnachtsfest
und einen
guten Start ins Jahr 2006.

Das Büchereiteam

Feuilleton

Ein Weihnachtsbrief aus dem Jahre 1947 an den Bildhauer und Maler Felix Müller in der französi- schen Kriegsgefangenschaft, geschrieben von seiner Mutter Josefa (1873 - 1951).

Neunkirchen a. Brand. 22.12.47

Mein lb. guter Felix! Nochmals vor Torschluß der hl. Adventszeit u. zum Danke für Deinen schönen 6seitigen Brief. Aus diesem lieben Briefe klangen nochmals die Adventsglocken u. Lieder der Heimat. Ja wie schön war es früher, wenn wir kurz vor Weihnachten nach Nbg. fuhren u. uns die schönen Schaufenster u. Buden betrachteten u. die herrlichen Illuminationen von einem Fenster zum andern, sogar auf den Dächern prangten die Firmen in Rot, Weiß u. Blau, da glaubte man schon, man wäre im Himmel. Und heute? Wir hatten schöne Weihnachten hinter uns, wir leben nur mehr von der Erinnerung. Auch das ist schön.

Mein lb. Felix könnte ich nur bei Dir sein, wie würden wir alles so schön betrachten, Deine Kunst, die Kirchen, die Landschaften, da würde ich aufleben, u. kein Weg wäre mir zu weit. Am Sonntag war Agnes¹ bei mir u. brachte mir einen Mantel u. einen Kuchen. Die Rede war nur von Dir, unter anderem, wenn Felix sagen würde, ich sollte kommen, ich ginge hin, dann sagte sie u. ich auch. [...] Wer hätte einmal gedacht, daß Du in diese schöne segensreiche Gegend von Flandern² kommen würdest.

Was ist mit dem Organisten, hast Du den gemeint mit den "Sünden abbüßen"³. Ja, es gibt solche Menschen, die einem das Leben vergällen, was hat da Christus durchgemacht, durch seine allernächsten Menschen. Als ich diesen Deinen Brief las, dachte u. betete ich im Stillen, Heilig Mutter Maria, hilf meinem lieben Felix aus dieser Not, der dich doch schon oft durch seine Arbeiten, durch deine Leiden u. Freuden verherrlicht hat u. durch die schönen Kreuze u. Kreuzwege. Aber da kommen mir schon wieder die Gedanken, was haben die Heiligen, besonders die hl. Martyrer alles gelitten, durch Christus u. sein Kreuz. Aber auf die Dauer geht einem doch die Geduld aus. Dein schöner hl. Beruf ersetzt Dir alles unangenehme. Wenn ich Dich heute noch als ganz Kind betrachtete, so dachte ich mir, was wird wohl aus diesem Kinde werden, es war schon so ein hl. Friede in Deinem Gesichtchen, das werde ich nie in meinem Leben vergessen. Liebe hl. Mutter, nur laß meinen Felix nicht, der für uns alle büßen muß. Und durch die Leiden u. Freuden der Geburt Christi deines Sohnes segne ihn, das bittet seine Mutter zum neuen Jahr.

¹ Agnes Schürr, Freundin und Wegbegleiterin Felix Müllers in den 20er, 30er und 40er Jahren.

² Der Teil Flanderns, der zu Frankreich gehört.

³ Gemeint ist nicht der Organist, der Felix Müller gelegentlich auf seinen Sonntagsspaziergängen begleitet hat, sondern die deutschen Mitgefangenen, die gemeinsam mit ihm bei dem Steinmetzen Liard gearbeitet haben und ihm die Arbeit oft versauert haben.



Öffnungszeiten:

Sonntag:
15 - 17 Uhr

Führungen nach
tel. Vereinbarung
unter 09134/908042
oder 09134/1837